

Club Journal

FC Nordstern Basel



Hopp Nordstärn

2021/3

motostore GmbH

Motos / Scooters

Service / Verkauf

Umbau / Tuning

Sämtlicher Marken

Motostore GmbH
Lilienstrasse 114
4123 Allschwil
Tel. 061 481 70 71

www.moto-store.ch



Impressum

FC Nordstern Basel 1901

96. Jahrgang

Club Journal November Nr. 3/2021

Clubadresse: FC Nordstern 1901
Röschenzerstrasse 10
4053 Basel
E-Mail : info@fcnordstern.ch
Website: www.fcnordstern.ch

Clubnummer 3121 Gegründet 21.03.1901
Cluborgan erscheint 3 x jährlich
Auflage 550

Bankverbindungen: IBAN: CH69 0900 0000 4000 4029 0

Redaktor: Herbert Hostettler
Redaktionsteam: Olivier Kapp
Fritz Gerber

Redaktionskontakt: herbert.hostettler@teleport.ch
Telefon: 079 628 04 20

Druck: Druck.ch Basel

Seite	5	Editorial
Seite	7	Der Präsident
Seite	11	Rückblick auf die 121. Generalversammlung
Seite	13	Die Erschti B. Mühlheim & E. Demiri
Seite	19	Bericht Nachwuchsabteilung von V. Kiska
Seite	25	Girls Football
Seite	29	Bericht A-Junioren von G. Pecoraro & T. Gerber
Seite	32	Bericht B-Junioren von A. Vardar & S. Suna
Seite	35	Bericht C1-Junioren von G. Lima
Seite	39	Archivaufruf
Seite	41	Abschied vom Funktionärsleben
Seite	43	Mottekische
Seite	47	Funktionäre
Seite	50	Stärnli Infos

feyn
finest
mortgage
broker



«basel's feynschti hypothek»

feyn AG

Guido Rutishauser

St. Alban-Vorstadt 106

4052 Basel

info@feyn.ch

gr@feyn.ch

+ 41 56 552 10 32



Senior Mortgage Specialist

Editorial

Liebe Nordsternlerinnen und Nordsternler

Das 120. Jahr unserer Vereinsgeschichte wird uns in vielerlei Hinsicht in Erinnerung bleiben. Aus gesellschaftlicher Sicht bestimmte die Pandemie das zweite Jahr in Folge das Geschehen. Die Impfung kam und Hoffnung und Zuversicht keimten auf. Behördliche Lockerungen suggerierten, es gehe langsam mit den Einschränkungen zu Ende, doch leider zeichnet sich seit dem Spätherbst wieder ein gegenteiliger Trend ab. Aus Vereinssicht dürfen wir trotzdem durchaus positiv zurückschauen.

Der Anfang Jahr aufgegleiste Prozess «Mission Wiederaufbau» konnte mit Beginn der Saison 2021/22 dann auch wirklich gestartet werden. In den vergangenen 30 Jahren haben viele Präsidenten -und eine Präsidentin- versucht, Veränderungen anzustreben. Alle sind an der Aufgabe gescheitert, den FC Nordstern als Ganzes wieder funktionsfähig zu machen. Die Juniorenabteilung, deren Qualität den FC Nordstern während Jahrzehnen auszeichnete, serbelte jahrelang. Auch von einem intakten Vereinsleben konnte man nicht mehr reden; jede Mannschaft war fast schon ein „Verein im Verein“. Zwar durfte man während dieser Zeitspanne durchaus auch bescheidene sportliche Erfolge feiern. Doch nachhaltig waren sie leider nicht, und vor allem kosteten die viel Geld. Es folgten viele Jahre im sportlichen „Dornröschenschlaf“, welche die erste Mannschaft bis in die Niederungen der 4. Liga führten.

Im Jahr 2019 ist Oli Kapp als Präsident angetreten, um diesen Zustand positiv zu verändern. Er hat Wort gehalten und ist mit viel Tatendrang an die Mammutaufgabe heranangegangen. Was man jetzt schon sagen darf, ist, dass ein spürbarer, positiver Trend in allen Bereichen feststellbar ist. Auch in der Aussenwirkung und Wahrnehmung stellen wir fest, dass sich etwas verändert hat. Dies zeigt sich sowohl beim Fussballverband als auch bei den Spielern, die zum FCN kommen möchten. Und -nicht zuletzt- bei der Presse, bei derer Berichterstattungen der FCN wieder vermehrt berücksichtigt wird. Dies alles sind Signale, die uns zuversichtlich stimmen und bestätigen, dass der Präsident an den richtigen Schrauben gedreht hat.

Hebbi Hostettler

Redaktion Club Journal

litzius
IMMOBILIEN-DIENSTE AG

Wirkungsvoll
Immobilien
vermarkten.

Litzius Immobilien-Dienste AG
Bäumleingasse 14, 4051 Basel
+41 61 281 85 58 | www.litzius.ch



Pensa Strassenbau AG

Im Heimatland 50 4058 Basel

Tel. 061 681 42 40

info@pensa-ag.ch

www.pensa-ag.ch

Pflästerungen • Strassenbau



Der Präsident Olivier Kapp

Liebe FC Nordsternfamilie und Freunde

Mit grossen Schritten nähern wir uns dem Jahresende, was mich als Präsident dazu bewogen hat, auf die vergangene Hinrunde der Saison 2021/2022 zurückzublicken.

Selten habe ich mich so sehr auf den Beginn einer Saison ge-

freut wie in

diesem Sommer. Wir haben unglaublich viel Zeit und Energie in die Vorbereitung dieser Meisterschaft gesteckt, die „Mission Wiederaufbau des FC Nordstern“ ins Leben gerufen und wollten nun sehen, ob der hohe Aufwand den erhofften Erfolg erzielt.

Wie an dieser Stelle geschrieben, haben wir uns als Ziel für die 1. Mannschaft den Aufstieg in die 3. Liga gesetzt. Mit Ejup Demiri als Cheftrainer und Bruno Mühlheim als Assistent wurde ein kompletter Neubeginn vollzogen und auch viele talentierte und erfahrene Spieler konnten von unserer positiven Energie überzeugt werden und haben den Weg zu uns auf den Rankhof gefunden. Dieser Schritt stellte sich sehr schnell als genau der Richtige heraus, denn trotz vielen verletzten Spielern konnten wir dank hoher Qualität überzeugen und Spiel für Spiel für uns entscheiden. Leider mussten wir auch zwei unglückliche Niederlagen gegen Muttenz und Binningen einstecken, doch der 2. Tabellenplatz mit einem Punkt Rückstand auf Binningen zeigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Die Trainer und die Mannschaft sind mir sehr ans Herz gewachsen, als Fussballer und als Menschen.

Auch oder vor allem auf unseren Nachwuchs war ich sehr gespannt. Hier hat sich sehr schnell herausgestellt, dass der FC Nordstern mit Valon Kiska einen absoluten Glücksgriff gemacht hat. Es ist schwierig in Worten zu fassen, wie viel Arbeit Valon in den Verein und in jede einzelne Mannschaft gesteckt hat. Sein unermüdlicher Einsatz zeigte schnell Erfolge. Ich glaube sagen zu dürfen, dass die Juniorenmannschaften des FC Nordstern ohne Abstriche seit sehr vielen Jahren die erfolgreichste Hinrunde gespielt haben. Klare Strukturen wurden eingeführt, Ziele definiert und mit altersgerechtem und diszipliniertem Training wollen wir nachhaltigen Erfolg erarbeiten. Der von mir immer wieder erwähnte und geforderte erste Schritt zum Ausbildungsverein ist sicherlich geglückt.

Mit uns blibsch am Ball



Burim Haliti

Basler Versicherungen
Generalagentur Basel

+41 58 285 67 76
burim.haliti@baloise.ch
www.baloise.ch/burim-haliti

Den bisherigen Saisonhöhepunkt erreichten unsere C-Junioren mit ihrem Aufstieg in die Promotionsliga und der Qualifikation in die Viertelfinals des Nepple Junioren C Cup. Ohne überheblich zu werden, möchte ich auch hier wieder klar sagen, dass die bisher erreichten Erfolge noch nicht genug sind.

Wir wollen den „Drive“ aufnehmen und weiterführen, denn wir wollen unsere Junioren noch intensiver fördern. Es ist uns bewusst, dass noch viel Arbeit auf uns wartet, doch die erreichten Erfolge haben uns nur noch hungriger gemacht. Unser ambitioniertes Ziel ist nach wie vor, wieder eine Grösse im Nordwestschweizer Fussball zu werden. Deshalb war es mir ein grosses Anliegen, dass unsere Junioren in dieser Ausgabe des Club-Journals einen wichtigen Bestandteil darstellen. Etwas, was in der Vergangenheit sicherlich zu kurz gekommen ist, doch auch dies soll sich in der Zukunft ändern.

Es ist mir ganz wichtig, dass ich einen riesigen Dank an die vielen Juniorentrainer ausspreche. Ohne Euch wären wir nicht dort, wo wir jetzt sind. Ihr verzichtet auf viel Freizeit und leistet eine enorme Arbeit für den Verein - dafür Chapeau!!!!

Mein Dank geht auch an die Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen. Wir sind uns der Verantwortung bewusst und geben unser Bestes. Es ist einfach grossartig, wie viele von Euch die Kinder an den Spielen unterstützen und es über die vielen Jahren hinweg zwischen den Eltern bereits zu Freundschaften gekommen ist.

Weiter möchte ich alle Vereinsmitglieder dazu ermuntern, immer wieder mal ein Spiel einer unserer Mannschaften zu besuchen. Unsere Aktivmannschaften wie auch unsere Junioren würden sich ungemein über Euren Besuch freuen. Was gibt es Schöneres, als an einem Samstag/Sonntag-Nachmittag über den Rankhof zu spazieren und bekannte Gesichter zu sehen, anstelle stundenlang vor dem TV zu sitzen.

Übrigens, ist unser „Stärne Bier“ ein anhaltender grosser Erfolg und kann weiterhin bestellt werden (siehe Anzeige in diesem Heft) und eignet sich als tolles Weihnachtsgeschenk oder „Mitbringgeschenk“ zu einer Einladung.

Wie immer möchte ich mich bei allen Sponsoren und Inserenten bedanken, aber auch bei unseren Mitgliedern und vor allem bei denjenigen, die mit dem Mitgliederbeitrag noch ein paar Franken mehr eingezahlt haben.

Ich wünsche Euch und Euren Familien eine frohe Weihnachtszeit und bitte bleibt gesund!

HOPP NORDSTÄRN!!!

Euer Präsident, Olivier Kapp

Smile Clinix

ZAHNARZTPRAXIS WETTSTEIN



**Wild
Smile**
KINDER- UND
JUGENDZAHNHEILKUNDE

**Ortho
dontix**
KIEFERORTHOPÄDIE

061 681 81 80

SMILECLINIX.CH

Rückblick auf die GV vom 6. September 2021

Am 6. September 2021 durften wir unter den bekannten Covid-19 Schutzbedingungen im Keller der Guggemuusig Ohregribler die 121. Generalversammlung abhalten. Präsident Olivier Kapp hat sich für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren zur Verfügung gestellt. Mit Andreas Höferlin konnte das lange vakante Amt des Vizepräsidenten mit einer engagierten Persönlichkeit neu besetzt werden. Des Weiteren wurden die Kassierin Sybille Bolinger (bisher), der Sportchef Raffaele Scandinaro (neu), der Seniorenobmann Dominik Schindler (neu) und der Club Journal-Redaktor & Archivar Hebbi Hostettler (neu), einstimmig in den Vorstand gewählt.

Weitere Schlüsselfunktionen sind:

Gesamtverantwortlicher Nachwuchs Valon Kiska

Juniorenkassen Anujan Amirthasingam

Leiter Mitgliederverwaltung Jürg Dünner

J + S Coach Martin Koch

Schiedsrichterwesen Shaban Thaqi

Homepage + Social Media Enis Bilalli

Die Funktion « KiFu-Koordinator-In » ist vakant.

Präsident Olivier Kapp zeigte sich zufrieden, dass nun in bis auf eine Vakanz alle wichtigen Chargen beim FC Nordstern mit hoher personeller Qualität besetzt werden konnten. Er zeigte sich auch erfreut, dass alle Mannschaften nebst den Ausbildnern jeweils durch einen Assistenten unterstützt werden. Nun können die ambitionierten Ziele angegangen werden.

Bei den Finanzen konnte die Finanzchefin sowohl in der Haupt- als auch der Juniorenkasse schwarze Zahlen vermelden. Die Juniorenkasse hat vor allem durch Spenden eine grosse Entlastung erfahren. Die Zuwendungen einer Stiftung, die grosszügige Spende eines Juniorenvaters und die Vergabung einer Zunft haben viel zu einem sorgenfreien Jahr beigetragen. Beim Hauptverein durften wir vor allem auf die Unterstützung aus der Sponsorenvereinigung „Freunde des FC Nordstern“ zählen, die geholfen haben, Engpässe zu vermeiden. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die den FC Nordstern mit ihren kleinen und grossen Spenden berücksichtigt haben!

Vorstand des FC Nordstern

#hollensteinag



FAMILIENTRADITION
SEIT 1974.

WIR SIND IHR BMW PARTNER FÜR
BASEL UND DIE REGION.

Garage Hollenstein AG

4147 Aesch

garage-hollenstein.ch





Mannschaft mit neuem Gesicht und neuem Esprit

Seit längerer
FC

wieder aus den Tiefen des herauszu-kommen. Direkten den Erfolg der Mannschaft hat Staff. So angelte man sich Ejup aufstrebendes junges welches schon 1. Liga in den Aktiver.



Zeit versucht der
Nordstern
Fussballs
Einfluss für
der Trainer mit
Demiri, ein
Trainertalent,
Füssen hat als

Da Ejup schon vor nicht so langer Zeit, damals noch als Trainer der A-Junioren von Aesch und ich, Bruno Mühlheim, Trainer der zweiten Mannschaft vom FC Aesch in der 3. Liga spielend, boten uns an, die 1. Mannschaft vom FC Aesch auf die kommende Saison zu übernehmen. Leider entschied man sich damals nicht für uns. Ich denke und bin überzeugt, dass das nun ein Vorteil für den FC Nordstern sein wird in der Zukunft. Er kam nach seinem Engagement mit Nordstern auf mich zu und fragte mich ob ich gewillt sei mit ihm etwas aufzubauen, welches noch zu meiner Zeit Nationalliga A war. Da ich schon auf der anderen Seite der Trainerkarriere bin mit meinen schon fast 60 Jahre auf dem Buckel, davon mehr als 30 Jahre als Trainer, wollte ich eigentlich langsam in die Fussballtrainer-Rente gehen. Aber Ejup motivierte mich, auch Olivier Kapp hat mich mit seinem Engagement überzeugt, dass ich mich und meine Erfahrungen mit grosser Motivation gerne an der Seite von Ejup einbringen möchte.

Ejup konnte dann schon im Juni vor dem Trainingsbeginn der neuen Saison ein Auge werfen was aktuelle an Substanz im bestehenden Kader der vergangenen Saison vorhanden war. Aufgrund der Vergangenheit war das Kader zu schmal und die Substanz war nicht vorhanden um den direkten Aufstieg in Angriff zu nehmen. Wir mussten also nach mehr Substanz Ausschau halten. Es schlossen uns dann diverse Arrivierte Spieler an. Ich denke man sollte die neuen Spieler gesondert erwähnen. Auch junge Wilde mit Ambitionen waren dabei.

T O O O O O O O O
O O O O O O O O
O O O O O O O O
O O O O O O O R!
EGELER LUTZ AG

NE**TRON**
internet solutions

Ihr Partner für den Webauftritt

www.nextron.ch

Mit damals noch relativ grossem Kader mit mehr als 20 Spieler und 2 Torhüter fing ich dann im Juli die ersten zwei Wochen ohne Ejup an zu schauen wie sich die neuen Spieler, welche schon da waren, sich entwickelten.

Danach schloss sich Ejup an und die Trainingskadenz wurde nochmals auf 3. Liga Niveau erhöht. Auch die Kameradschaft wurde gepflegt. Ejup organisierte in Deutschland ein Essen mit Go-Kart-Rennen. In dieser Zeit zollte uns die Region schon grossen Respekt. Wir verloren keine Freundschaftsspiele. Darunter war auch ein 4:4 gegen ein sehr gutes Binningen 3. Liga. Auch im Cup warfen wir Alkar 3. Liga aus dem Wettbewerb. Nach einem Freilos in der 2. Cup Runde, verloren wir leider etwas unglücklich und unverdient gegen den Drittligist SC Münchenstein 2:3 nach 0:2 Rückstand und toller Aufholjagt zum 2:2 Ausgleich. Da fehlte uns noch die Cleverness und die Geduld.

Viele Spieler, besonders die alt eingesessenen mussten sich zuerst an die Zielstrebigkeit und die hohe Trainingskadenz von Ejup gewöhnen. Auch die arrivierten, welche zum Teil kleinere Fussballpausen eingelegt hatten zollten der Intensität zum Teil mit kleineren oder gar grösseren Verletzungen ihren Tribut. Auch mit dem Staff der Junioren A und dem der 5. Liga arbeiteten wir intensiv zusammen. Es gab daraus auch immer wieder einen regen Austausch der Spieler untereinander.

Wir nahmen dann die neue Saison als selbsternannter Topfavorit in Angriff. Die ersten zwei Spiele gingen ein bisschen holprig und knapp für uns über die Bühne. Sicherlich mussten sich die Jungs ja noch aneinander gewöhnen. Zudem waren ja noch nicht wenige vorher in den Ferien. Des Weiteren waren die Gegner mit Arlesheim ein Absteiger aus der 3. Liga ein sehr guter Gegner. Auch Birsfelden, die noch den einen oder anderen Spieler von der ersten Mannschaft dabei hatten, waren Top motiviert gegen uns. Wir kommen uns vor wie Bayern München in der Bundesliga. Alle Mannschaften geben mehr als 100%! Aber wer aufsteigen will muss sich allen Widrigkeiten zum Trotz durchsetzen!!! Es ging dann mit einfacheren Gegner weiter. Man gewann relativ locker und souverän. Dann kam MuttENZ. Diese waren nicht gerade berauschend gestartet und wir hatten bisher alles gewonnen. Wir hatten da schon eine relativ hohe Verletztenliste. Dies sollte aber keine Entschuldigung sein. Es war nicht unser Tag. MuttENZ machte aus praktisch 2 Chancen 2 Tore. Wir sahen dabei auch nicht gerade gut aus in der Verteidigung. Trotzdem hatten wir genug Möglichkeiten um das Blatt zu wenden. Aber es sollte uns Tore gelingen.

1. Mannschaft beim Saisonstart



Wir hätten noch viel länger spielen können und trotzdem hätten wir kein Tor erzielt. Abhaken und Winner Mentalität zeigen für die nächsten Spiele. Dies zeigten wir dann auch in den kommenden Spielen unter anderem gegen ein starkes Ferad, welches wir klar gewannen! Es ging danach normal weiter mit klaren Siegen, bis das Spiel unseres engsten Konkurrenten, der SC Binningen auf ihrem Kunstrasen, kam. Wir kamen auf das Spiegelfeld mit einer dezimierten Mannschaft, welche aber mit guten eigenen A-Junioren ergänzt wurde. Im Nachhinein mussten wir erfahren, dass die Taktik des Gegners auf eine harte Gangart ausgerichtet war, was besonders unsere schnellen Aussen Mirco und Euron schmerzhaft zu spüren bekamen. Mirco schon in der ersten Halbzeit, welche er nach einem rüden Foul nicht zu Ende spielen konnte und für den Rest der Vorrunde ausfiel. Des Weiteren spielte Binningen mit einer sehr guten Mannschaft, welche vor unserem Spiel und auch nach unserem Spiel nicht mehr auf dem Platz stand. Dies ist natürlich legal aber machte die Ausgangslage neben dem gewohnheitsbedürftigen Kunstrasen und unseren langen Verletztenliste nicht gerade einfach für uns. Trotz allen Widrigkeiten gingen wir verdient 1:0 in Führung. Bevor dem SC Binningen der Ausgleich gelang, hätten wir leicht 3:0 führen müssen. Unsere Chancenauswertung war auch schon in den vorangegangenen Spielen verbesserungswürdig. Nach dem vermeintlichen Ausgleich und dem Ausfall von Mirco verloren wir den Faden und verloren dann am Schluss mit 4:2. Wäre sicherlich mehr drin gelegen. Fortuna war an diesem Tag nicht auf unserer Seite. Die restlichen Spiele haben wir danach siegreich nach Hause gefahren. Somit haben wir 1 Punkt Rückstand auf Binningen.

Resümee der Vorrunde:

Das fast komplett neu formierte Team hat sich sehr gut entwickelt und sich langsam der erhöhten und intensiven Trainings und Anforderungen vom Staff angepasst.

Das Team, wenn gesund bleibt hat langsam 3. Liga Niveau mit ein paar Einschränkungen, welches in der Rückrunde um den Aufstieg mitspielen kann und wenn nichts dazwischenkommt auch aufsteigt.

Wir müssen sicherlich noch punktuell in den verschiedenen Reihen Ausschau halten für Verstärkungen.

Die Rahmenbedingungen im Rankhof waren im Sommer soweit nicht schlecht. Je länger es in den Herbst ging, desto schlimmer wurden die Plätze und die Platzwarte waren zum Teil sehr fragwürdig in ihren Entscheidungen. Des Weiteren hätten wir gerne mehr Platz für unser Material. Der Gemeinschaftskasten ist sehr schlecht, da schon Material wegkam.

Mit dem Vorstand lief es sehr gut und besonders möchten wir uns bei Andreas und seinem Physioteam recht herzlich für ihren Top Einsatz mit der Mannschaft bedanken. Mit ihnen möchten wir die Verletzungsgefahr herunterbringen. In dem Bereich Gesundheit lief es ja in der Vorrunde leider nicht so gut. Auch der Austausch mit den anderen Trainer verlief meistens sehr gut mit kleinen Ausnahmen.

Auch ein Dankeschön an unsere treuen Fans.

Als Trainer darf man nie zufrieden sein, sonst macht man einen Schritt zurück. Wir sind aber überzeugt, dass wir unsere Zielsetzung für nächste Saison erreichen werden.

Wir wünschen allen eine erholsame Winterpause, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.



Staff 1. Mannschaft FC Nordstern Basel

Digitalisierung

Heute wird der Immobilienhandel oft mittels Digitalisierung auf verschiedenen Internet Plattformen angeboten.

Bei uns zählt jedoch beim Verkauf und Kauf von Immobilien immer noch der **persönliche Kontakt** zu den Auftraggebern und Interessenten. Aus unserer Sicht ist dies die Basis für eine erfolgreiche Vermittlung zu den bestmöglichen Bedingungen.

Seit über 28 Jahren vermitteln wir erfolgreich

- Einfamilienhäuser / Villen / Eigentumswohnungen
- Anlageobjekte (Mehrfamilienhäuser, Geschäftshäuser, etc.)
- Bauland

Die L + B AG Liegenschaftsberatung ist Mitglied bei der Schweizerischen Maklerkammer SMK. Unser Geschäftsinhaber, Herr Remo Leibundgut, freut sich auf Ihren Anruf, Tel. 061 205 08 70.

www.lb-liegenschaftsberatung.ch



L+B AG

LiegenschaftsBeratung



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel

Telefon 061 205 08 70

Bericht der Nachwuchsabteilung

Die Junioren



Einführung

Per 31. Mai 2021 hat der FC Nordstern das Projekt "Mission Wiederaufbau" gestartet. Unter anderem ist es das Ziel den Verein im Aktiv- und Nachwuchsbereich sportlich weiterzubringen. Für die sportliche Weiterentwicklung im Nachwuchs-bereich wurde ich vom Vorstand des FC Nordsterns als Gesamtverantwortlicher Nachwuchs gewählt.

Durch die Erfahrung, welche ich in den letzten Jahren als Leiter, Ausbildner oder Assistent im Breiten- und Leistungssport in der Schweiz, aber auch im Ausland, sammeln durfte, hatte ich von Beginn weg eine klare Vision, wie beim

FC Nordstern in Zukunft die Nachwuchsarbeit geführt und geschult werden soll. Zu Beginn des Projektes war es wichtig, die neuen sportlichen Ziele, die Werte und Vorgehensweisen den Spieler/innen, Ausbildner/innen, Assistenten/innen und Eltern zu vermitteln. So ein Umbruch braucht Zeit, Geduld und Disziplin. Je besser und offener die Beteiligten informiert werden, desto besser kommen wir alle voran. So gab es am Anfang einige Gespräche und Sitzungen mit Ausbildnern, Spielern, Eltern und Funktionären.

Ausbildungsphilosophie des FC Nordstern

Für mich als neuen Leiter waren und sind folgende Punkte in der Nachwuchsarbeit sehr wichtig:

- Nachhaltige, altersgerechte und disziplinierte sportliche Ausbildung
- Die Spieler/innen müssen Spass, Freude und Lust am Fussball haben
- Persönlichkeiten entwickeln (der Spieler/innen)
- Werte mitgeben, wie z.B. Begrüssung/Verabschiedung, Kommunikation, Anstand
- Die Spieler/innen sollen mit einem Lächeln ins Training kommen und den Rankhof mit einem Lächeln verlassen
- Trotz der Seriosität, Intensität und der Weiterentwicklung des Vereins steht immer die Entwicklung des Spielers/der Spielerin im Vordergrund
- Förderung der Ausbildner/Assistenten

So haben wir im Verein auch eine klare und nachhaltige Ausbildungsphilosophie, welche das Ausbildnerteam gut umsetzt.

Wir verfolgen eine einheitliche Trainings- und Spielphilosophie, welche sich von den G-Junioren aufbauend und komplexer bis zu den A-Junioren hochzieht.

Wir sind der Überzeugung, dass wir so das Maximum aus jedem Spieler/jeder Spielerin herausholen können. Die Spieler/innen werden halbjährlich genau analysiert und beobachtet. Ziel, nicht für den Verein das bestmögliche zu holen, sondern für die Kinder und Jugendlichen.

Jedes Kind ist individuell. Ein Kind kann auf Anhieb mit dem Ball jonglieren, ein anderes verteidigt gut. Und das macht die Ausbildung beim FC Nordstern speziell. Jedes Kind soll gewisses Grundwissen und Fähigkeiten erlernen, jedoch möchten wir keine Allrounder, sondern Kinder, die aus sich herauskommen und ihr volles Potenzial ausschöpfen.

Hierfür ist es Aufgabe der Funktionäre die Trainings zu beobachten, Ausbildergespräche zu führen, Verbesserungsvorschläge anzubringen und vor allem Leistungsbereitschaft jedes Einzelnen zu verlangen.

Das erste halbe Jahr

Die Tatsache, dass ich selbst beim FC Nordstern gespielt und ausgebildet habe, verhalf mir natürlich die Bindung zu den Beteiligten schnell und auf Vertrauensbasis aufzubauen. Mir sind meine Rolle und Vorbildrolle bewusst. Diese versuche ich jeden Tag zu erbringen.

Auf die Saison 21/22 haben wir neu eine A-Junioren und eine Cb-Mannschaft gegründet. Ziel bei den A-Junioren ist es, unsere Nachwuchsspieler noch besser zu fördern umso den Schritt in die erste Mannschaft zu erreichen. Sollte dies auf Anhieb nicht funktionieren, haben unserer Spieler die Möglichkeit bei der zweiten Mannschaft weiterzumachen.

Beim Cb-Team ging es vor allem darum, ein neues Team für die Spieler, welchen es zurzeit noch nicht im Ca-Team reicht, eine Option beim FC Nordstern zu bieten. Unser Cb-Team ist für die Nachhaltigkeit enorm wichtig. Denn es ist keine "Reserve-Mannschaft", sondern soll Jugendlichen, welche aufgrund von z.B. technischen oder physischen Defiziten die Möglichkeit geben, aufgrund von einer guten Ausbildung, den Sprung zu unserem Ca in einem Jahr, oder den Sprung zu den B-Junioren in zwei Jahren zu schaffen.

Als der Trainingsbetrieb im Juli/August 2021 begonnen hat, staunte ich nicht schlecht, als ich sah wie viele Junioren wir im Bereich A bis C-Junioren haben und dazugewinnen konnten.

In einer ersten Phase war das Ziel im Kinderfussball (D bis G-Junioren) die Ausbildungsphilosophie konsequent durchziehen und die "Mentalität des FC Nordsterns" zu vermitteln. Es zählt nicht das Resultat, sondern die Leistungsbereitschaft. "Wie viel bin ich bereit zu leisten" dies sollten sich die Spieler/innen fragen. Die Ausbilder sollen nichts erzwingen, die Spieler/innen sollen das was wir ihnen beibringen, lernen wollen. Das ist ein feiner, jedoch wichtiger Unterschied. Deshalb bildet unser Ausbildungsteam nie im Monolog, sondern im Dialog mit den Spielern. "Wie hast Du diese Übung gefunden?", "was kann man besser machen?", "was hast Du gut gemacht?"

Wichtig ist die Spieler/innen im Lernprozess auch in dieser Ansicht mit einzubeziehen. Das schwierige ist jedoch ab und zu die Oberhand nicht zu verlieren und gleichwohl das Beste aus jedem Training herauszuholen.

Bei den A bis C-Junioren haben wir genauere Ziele definiert, da es ab den C-Junioren bereits eine Tabelle gibt, man auf- oder absteigen kann. Aber auch hier steht und ist an erster Stelle die Ausbildungsphilosophie konsequent durchziehen und die "Mentalität des FC Nordsterns" zu vermitteln.

Die Mentalität des FC Nordsterns definieren wir wie folgt:

- Leistung erbringen wollen
- Jedes Training versuchen besser zu werden
- Spass und Freude steht im Vordergrund
- Jede Aktion gewinnen zu wollen
- Akzeptanz und Respekt
- Trotz "Konkurrenzkampf" ist und bleibt der Fussball ein Mannschaftssport.

Nur gemeinsam können wir etwas erreichen.

So haben wir Woche für Woche unsere Arbeit geleistet und nach den Spielen analysiert.

Es musste sich einiges beim FC Nordstern ändern. Vor allem in der Nachwuchsabteilung. Es gibt so viel Potenzial, so viele gute Kinder und Jugendliche, welche jedoch nicht genug gut gefördert wurden.

Dann ging es nicht mehr lange, bis die Saison beginnen sollte. So wie es das Schicksal jedoch wollte, hatten wir nun mit den ersten grossen Aufgaben zu kämpfen. In den Kategorien A bis C reduzierte sich der Kader innerhalb von zwei Wochen drastisch. Spieler wurden abgeworben, einige haben sich verletzt und andere aufgehört. Und dies drei Tage vor Transferschluss.

Lutz AG

Parkett & Bodenbeläge

Lutz AG | Rappoltshof 10 | 4057 Basel | 061 691 22 66 | info@lutzag.ch

www.lutzag.ch



Froesch +
Scherr AG

Malergeschäft

Froesch + Scherr AG
Muttenerstrasse 4
CH-4127 Birsfelden

Telefon +41 61 311 99 33
Fax +41 61 311 99 36

info@froesch-scherr.ch
www.froesch-scherr.ch

So haben wir uns entschieden mit dem FC Concordia Basel/FC Basel das Gespräch zu suchen, um eine Gruppierung (Kooperation) zu gründen. Dieses wurde mit detaillierter, ausführlicher Begründung der Wettspielkommission des Fussballverbandes unterbreitet, welches beim zweiten Anlauf bewilligt wurde.

So konnten wir verhindern, dass wir im schlimmsten Fall eine Mannschaft zurückziehen mussten.

Bei den A-Junioren hatten wir zu Beginn noch Ladehemmungen, die B- und C-Junioren haben einen wunschgemässen Start erwischt.

Fazit Hinrunde Saison 21/22

A bis C-Junioren

Die Ca-Junioren haben die Meisterschaft ohne Punktverlust gewonnen und stehen im Cup im Viertelfinal des Basler Nepple Cups. Die B-Junioren haben eine tolle Hinrunde bestritten, welche Stand Ende Oktober gegen ein gutes FC Black Stars die einzige Niederlage einstecken musste. Die A-Junioren galten lange als Aufstiegs-kandidaten in die Promotion, haben jedoch die guten Karten in den letzten Runden selbst verspielt.

Es gilt gleichwohl allen Mannschaften das gleiche Lob auszusprechen. Nach einem halben Jahr solch eine sportliche Leistung zu erbringen ist nicht selbstverständlich. Die Ziele wurden erreicht.

Es ist unglaublich, wie unsere Spieler noch enger zusammenschweissen und gemeinsam die Erfolge feiern möchten. Wir sind auf unsere Spieler sehr stolz.

Kinderfussball

Im Kinderfussball sieht man Woche für Woche die Weiterentwicklung und Freude der Kinder. Auch hier sind wir auf einem guten Weg.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten- Funktionären, Spieler/innen, Eltern – aber am meisten unsere Ausbildner/Assistenten bedanken. Sie leisten enorm grosse und wichtige Arbeit für unsere Jugend. Sie verzichten zum Teil auf Familie, Freunde und Freizeit, um für "fremde" Kinder auf dem Platz zu stehen und ihnen Fussball beizubringen, Werte mitzugeben und Spass zu haben. Grosses Lob. Bravo!

Allgemein

An solch einem Projekt mitzuwirken und die Jugend auf ihrem Weg zu unterstützen, macht mich sehr stolz. Ich bin der Überzeugung, dass durch offene, ehrliche und fördernde Dialoge wir den Kindern und Jugendlichen etwas Gutes für ihre Entwicklung mitgeben. Die bedingungslose Arbeit, das heisst, etwas zu geben ohne dabei etwas für sich selbst zu erhalten, macht die Ausbildung beim

FC Nordstern speziell. Die Entwicklung der Spieler/innen zu sehen, die Freude die sie ausstrahlen und das Vertrauen, welches sie auf einer Person aufbauen, kann man mit keinem Geld der Welt bezahlen. Auch wenn es Aufgaben sind, welche viel Zeit in Anspruch nehmen, Geduld und Ruhe gefragt ist, führe ich meine Tätigkeiten jeden Tag mit Freude und Demut aus. Jedoch kann solch ein Projekt ohne ein gutes Team – bestehend aus einem tollen Präsidenten und Vizepräsidenten – und vielen anderen Funktionären, nicht funktionieren. Zudem kann ich von Glück sprechen, dass meine Frau und Familie mich in dieser Aufgabe unterstützt und meine grössten Stützen und Förderer sind.

Valon Kiska

Gesamtverantwortlicher Nachwuchs

Tomasetti AG

Breisacherstrasse 54

4057 Basel

Telefon 061 692 31 19

Tomasetti-Heizungen!
Tomasetti-Heizungen!
Tomasetti-Heizungen!

Heizungen aller Systeme
 Alternativenergien / Solar
www.tomasettiag.ch



Für Mädchen gibt es im Kleinbasel keine Möglichkeiten auf Vereinsebene Fussball zu spielen. Bereits seit Längerem befasst sich unser Präsident, den Fussball begeisterten Mädchen dies auf dem Rankhof zu ermöglichen. Olivier Kapp hat darum die Initiative ergriffen und ist auf den Fussballverband Nordwestschweiz zugegangen. Beim Verband hat er für sein Anliegen offene Türen vorgefunden. Kurzum, es wurde das Projekt «girls football» ins Leben gerufen.



Seit Ende September bietet nun der FC Nordstern in Zusammenarbeit mit dem Fussballverband Nordwestschweiz Trainings für fussballinteressierte Mädchen an.

Unsere Verantwortung



**Wir sind auf der ganzen
Welt zuhause –**
und in der Schweiz daheim

 **NOVARTIS**



Jeden Mittwochnachmittag von
16.00 bis 17.00 können
Mädchen im Alter von 6 bis 14
Jahren unter kundiger Anleitung

von Viviana und Leon, auf dem Rankhof
sich an den Fussballsport herantasten. Das Angebot ist
kostenlos und es ist keine spezielle Ausrüstung
notwendig. Das freie Ausprobieren ohne Verpflichtung
steht im Vordergrund! Interessierte können sich unter
„www.girlsfootball.ch“ informieren und für Trainings
anmelden.

Ein Augenschein vor Ort hat gezeigt, dass das Projekt
ein Bedürfnis ist und jeweils 10 bis 15 Mädchen zu
diesen Trainings kommen. Der FC Nordstern erhofft
sich mit diesem Projekt aber auch, vermehrt wieder
Mädchen und Frauen für unseren Männer dominierten
Verein gewinnen zu können.

Anmeldung unter: <https://www.girlsfootball.ch>
Infos und Fragen mit Mail an: zingg.sabrina@football.ch



FC Nordstern / Fussball Verband Nordwestschweiz





Gartengestaltung

Gartenpflege

Baumpflege

Rössligasse 28

4125 Riehen

Tel. 061 641 20 88

www@wenkgarten.ch



Vorrunde der A-Junioren



Mission Wiederaufbau“– unter diesem Motto startete die Vorbereitung der ersten halben Saison der A-Junioren und des gesamten FC Nordstern im Sommer 2021. Hervorzuheben gilt es, dass es zum Start noch keine komplette A-Junioren Mannschaft zu verzeichnen gab. Lediglich sechs Spieler aus dem eigenen Verein bestand zu diesem Zeitpunkt der A-Junioren Kader. Eindeutig zu wenig. Nach einem Infoabend, der von unserem Gesamtverantwortlichen Valon Kiska und dem neuen A-Junioren Haupttrainer Giovanni Pecoraro veranstaltet wurde, entstand, wie aus dem Nichts, eine konkurrenzfähige Truppe bestehend aus 22 jungen Mannen. So konnte das Training unter der Leitung von Giovanni Pecoraro und seinem Assistenten Thierry Gerber aufgenommen werden.

Das Ziel wurde klar definiert: Der direkte und sofortige Aufstieg von der 1. Stärkenklasse Gruppe 1 in die Promotionsklasse. Eine neue und erstmalige Kooperation mit dem FC Concordia Basel und dem FC Basel sollte uns helfen dieses Ziel zu erreichen. Leider trat diese Zusammenarbeit und das damit verbundene Einsetzen von Congeli A-Meister Spielern in unseren Reihen erst nach dem zweiten Meisterschaftsspiel ein. Wohl ein Spiel zu spät– da wir im zweiten Spiel zwei wichtige Punkte beim 4:4 gegen Muttenz, dem späteren zweitplatzierten Aufsteiger, liegen gelassen hatten. Dieses Unentschieden und die unnötige 5:6 Niederlage im zweitletzten Spiel gegen den SV Sissach kosteten uns am Schluss den Aufstieg. Auch kam der spezielle und ungewöhnliche Umstand hinzu, dass von der BRACK.CH Youth League A (Meisterklasse) mit Allschwil und OB zwei, anstatt wie üblich ein Team der Nordwestschweiz, von der BRACK.CH Youth League A in die Promotionsklasse abgestiegen sind. So hatte es nur noch für zwei Aufsteiger unserer Gruppe 1 der ersten Stärkenklasse Platz in der A– Promotions-Gruppe. Eigentlich steigen drei Mannschaften auf. Das letzte Spiel gaben wir nach dieser zerschmetternden Nachricht gegen Amicitia Riehen fahrlässig aus den eigenen Füßen, verloren knapp mit 2:3, gaben somit den dritten Platz noch her und beendeten diese erste halbe Saison auf dem 4. Schlussrang.

Das Fazit ist klar: Das definierte Ziel den direkten und sofortigen Aufstieg zu schaffen, wurde nicht erreicht.

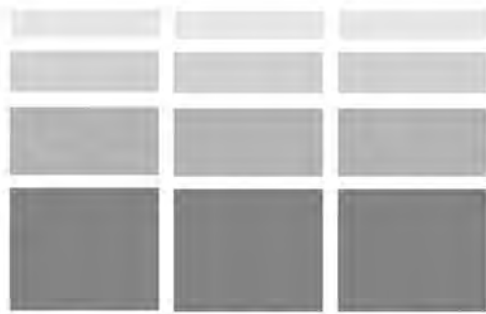
Es gilt: Mund abwischen und weiter geht's. Das Ziel bleibt das gleiche: Der direkte und sofortige Aufstieg in die Promotionsklasse. Das Positive: Wir sind die fairste Mannschaft der Runde, haben beinahe den FC Black Stars (BRACK.CH Youth League A) in einem hochdramatischen Spiel aus dem Cup geworfen (3:4 Niederlage in der 93. Minute) und wir wachsen als Team immer mehr zusammen. Man darf nicht vergessen: Diese Mannschaft gibt es erst seit rund 4 Monaten. Nun bleibt genug Zeit, um sich noch mehr zu finden, zusammenzuwachsen und sich als Team in den Trainings und Testspielen die bevorstehen weiterzuentwickeln– bis es im März 2022 wieder los geht mit dem Ernstkampf in der Meisterschaft. Das Fundament ist gelegt und man sieht in den Trainings, dass hier etwas Grosses am entstehen ist– eine eingeschworene Einheit mit druckvollem, offensivem Spielwitz und überlegtem Verhalten und Biss in der Defensive.

Ein herzliches Dankeschön senden wir natürlich an den FC Concordia Basel und den FC Basel, im Speziellen an Gerhard Portmann, Leiter Nachwuchs des FC Concordia Basel, für die tolle Zusammenarbeit und gratulieren dem FC Wallbach und dem SV Muttenz zum Aufstieg in die A-Promotion.

Das Ausbildnerteam Giovanni Pecoraro und Thierry Geber



DO GOHT ÖBIS BIM FC NORDSTÄRN!



K T B

KTB Treuhand AG Basel
Telefon 061 271 88 55



e Vollträffer...



Vorrunde der B-Junioren



Als wir die B-Junioren übernahmen, wussten wir, dass dies eine grosse Herausforderung sein wird. Von den 22 Spielern vor der Sommerpause mussten wir uns von 19 Spielern trennen. Es gab Wechsel zu den A-Junioren oder zu andere Mannschaften, aber auch Ausschlüsse aus disziplinarischen Gründen. Aus den C-Junioren gab es nur vier Spieler, die altersmässig nachrücken konnten. Da wir mit sieben Spielern keine Meisterschaft starten konnten, brauchten wir dringend weitere Spieler. Also setzten wir uns wochenlang ans Telefon und kontaktierten zuerst unsere Bekannten. Anschliessend haben wir uns in anderen Mannschaften auf die Suche nach Spielern gemacht.

Durch hartnäckiges Suchen und lange, strapazierende und emotionale Telefongespräche konnten wir unseren Kader endlich auf 17 Spieler aufstocken. Vor dem Saisonstart, kurz nach den Sommerferien, waren wir in den Trainings vollzählig. Somit waren wir bereit, um in die neue Saison zu starten.

Unser erstes Spiel im Cup war gegen die FC Black Stars, die mit den C-Junioren zweimal hintereinander den Cup gewonnen hatten. Eine hohe Niederlage war die Folge, hat uns aber trotzdem nicht demoralisiert. Um die Mannschaft zusammenzubringen, haben wir hart gearbeitet. Die Jungs waren hochmotiviert und bereit, 100% zu geben. Wir spürten aber auch, dass die neuen Spieler noch nicht ganz integriert waren, und das wollten wir verbessern.

Also organisierten wir ein Mannschaftssessen, wo die Spieler sich besser kennenlernen und den Teamgeist pflegen konnten. Sechs Siege in Folge bestätigten, dass dieser Anlass genau der richtige Ansatz war. Unsere nächsten Gegner waren erneut der FC Black Stars, der Tabellenerste, und der FC Birsfelden, der Tabellenzweite. Es waren zwei spannende Spiele, bei denen wir dominierten, mussten aber trotzdem Niederlagen mit je einem Tor Unterschied hinnehmen. Mit einem verletzungsbedingt dezimierten Kader gab es gegen Wallbach die dritte Niederlage dieser Hinrunde.

Unser Ziel war es, mindestens den dritten Platz zu erreichen. Dieses Ziel haben wir knapp verpasst. Mit dem Aufbau haben wir aber gesehen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Mit sechs Siegen und drei Niederlagen dürfen wir in Anbetracht der Ausgangslage zu Beginn der Saison zufrieden sein.

Das Ziel ist es ausserdem, den Jungs optimales Training und Förderung anzubieten, was unserer Meinung nach auch gut angekommen ist. Die Lernbereitschaft und der Ehrgeiz der B-Junioren haben innerhalb kurzer Zeit dazu geführt, das Niveau der Mannschaft zu steigern. Es gilt, in der Rückrunde noch weitere Baustellen zu beseitigen.

Die aktuelle Mannschaft besteht aus jüngeren Jahrgängen, mit denen wir noch weitere drei Saisons zusammen trainieren können. Deswegen sind wir überzeugt, dass wir mit dieser Mannschaft etwas erreichen können.

Alper Vardar und Suphi Suna



Hopp Nordstärn!

Heinrich Schmid®

Maler Ausbauer Dienstleister



Philipp Henz

Freut sich auf Ihren Kontakt

Basel	061 695 88 88
Röschenz	061 761 84 07



Vorrunde der C1-Junioren



Drei Gründe für den Aufstieg in die C-Promotion

Nach dem Gespräch mit dem Verantwortlichen der Juniorenabteilung Valon Kiska, wurde mir sehr schnell klar auf was ich mich eingelassen hatte. Der Club hatte nicht nur klar definierte Ziele, sondern auch klar definierte Wege vorgegeben, um diese zu erreichen. Für mich, der noch nie eine Juniorenmannschaft trainiert hatte, war dies Grund genug, um mich in dieses Abenteuer zu stürzen. Nach dem Kennenlernen der Mannschaft und dem Trainer, Daniel Bär, begann die Mission: Aufstieg ins C-Promotion. Und mit 9 Siegen aus 9 Spielen und einer Tordifferenz von +47, darf zu Recht behauptet werden, dass dies der Mannschaft

souverän gelungen ist. Doch wie kam es dazu?

Grund 1: There is no 'i' in team

Bei jedem Aufstieg den ich als Aktiver feiern durfte, war der Teamspirit der entscheidende Faktor. Natürlich gibt es in jeder Mannschaft Spieler, die den Unterschied ausmachen (5 Euro ins Phrasenschwein). Doch vor allem in Spielen, in denen es eng wurde, war es immer das Kollektiv, dass uns zum Sieg führte. Ob beim entscheidenden Spiel gegen Arlesheim, als die Mannschaft einen 2:0 Rückstand in einen Sieg wandelte, oder bei den Begegnungen wie in Dornach, wo das Team viel Geduld bewies und «nur» mit 2:0 gewann, obwohl sie drückend überlegen war. In keinem Spiel wurde die Mannschaft hektisch oder brach sie ein. Etwas, was nur mit Solidarität und Kameradschaft möglich ist.

Grund 2: Zusammenarbeit aller Beteiligten

Ein grosses Dankeschön geht an den gesamten Trainerstaff, an die Spieler, den Präsidenten und auch an die Eltern. Sei es mit dem Hin- und Zurückfahren der Junioren, der lautstarken und fairen Unterstützung und der durchwegs positiven Einstellung aller Beteiligten (was heutzutage leider nicht selbstverständlich ist). Alle haben ihren Beitrag zu diesem Erfolg geleistet.

Pfyff em Bächle



**Renovationen Fenster Reparaturen
Ablaugearbeiten Türen Küchen Möbel**

Laufenstrasse 22

4053 Basel

Tel. 061 331 36 15

Grund 3: Qualität im Kader

Ohne überheblich zu wirken, die fussballerische Qualität unserer Jungs darf ruhig mal erwähnt werden. Besonders imponiert hat mich aber auch ihr Fairplay-Verhalten. Genau eine „fragwürdige“ gelbe Karte gab es in dieser Hinrunde gegen unser Team. Auch das zeugt von einem grossartigen Teamspirit und ist leider keine Selbstverständlichkeit. Natürlich muss sich die Mannschaft im Hinblick auf die Rückrunde in vielen Teilen verbessern. Jedoch habe ich keinen Zweifel daran, dass auch dieses Ziel erreicht werden kann.

Rückblickend war die gesamte Hinrunde ein voller und verdienter Erfolg! Ich möchte hiermit die Gelegenheit nutzen, um danke zu sagen:

Danke, Daniel Bär, für die lehrreiche und tolle Zusammenarbeit!

Danke, dem Juniorenverantwortlichen Valon Kiska, und dem Präsidenten Olivier Kapp, für die Unterstützung und das Vertrauen!

Danke, an alle Eltern, die die Mannschaft so grossartig unterstützt hat!

Und natürlich danke, an die grossartige Mannschaft des C1, die alles umsetzte was wir von ihnen verlangten und dabei den Spass am Fussball in keiner Sekunde verloren hat. Ihr seid ein würdiger Aufsteiger und habt dazu noch mit dem Einzug in den Cup-Viertelfinal, FC Nordstern-Geschichte geschrieben!

Hopp Nordstärn!

Assistenztrainer C1, Gilberto Lima





Wettstein Apotheke

Naturheilmittel und klassische Arznei
individuell ganzheitlich
seit über 100 Jahren

**Eine lebendige Spezialapotheke –
inmitten von Basel**

Wettstein Apotheke, Wettsteinplatz 3, 4058 Basel | Tel. Apotheke 061 691 20 77
Tel. Homöopathie 061 691 20 76 | info@wettsteinapotheke.ch | www.wettsteinapotheke.ch

HISTO HEIMBEDARF AG

Das **Familiengeführte** Unternehmen in **Ihrer Region**, wenn es um **Grosshaushaltsapparaten** und **Kleingeräten** geht wie **Miele**, **V-ZUG**, **Jura** und weitere führenden Marken.

- ✓ **Beratung** und **Verkauf**
- ✓ **Reparatur** von bestehenden Geräten
- ✓ **Montage** und **Installation** von einem neuen Gerät
- ✓ **Masskontrolle** und **Möbelanpassungen** rund um die Küche und Waschaum
- ✓ **Entsorgung** der Geräte
- ✓ **Kontrollservice**
- ✓ **Service-Abo**

Rufen Sie uns noch Heute an und lassen Sie sich beraten.

Wettsteinplatz 8 · 4058 Basel · +41 61 693 00 10 · info@histo.ch · www.histo.ch



Archivaufruf



Anfangs 1993 hatte das letzte Stündlein für den alten Rankhof geschlagen. Sechzig Jahre hatte die Sportstätte des FC Nordstern nahezu unverändert bestanden. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte ausschliesslich der FC Nordstern das Platzrecht auf dem Rankhof. In der alten Tribüne war auch das Gusti Sennrich-Stübli integriert wo das Archiv und ein umfangreicher Pokalschrank verwahrt war. Als 1993 der Abbruch begann, gab es im Verein keine verantwortliche Person, die Archiv und Pokale für die Nachwelt gerettet hat. Glücklicherweise konnten wir mit viel Recherchearbeiten, der Unterstützung des Staatsarchivs und der Universitätsbibliothek, alte Chroniken reproduzieren. Damit haben wir mindestens ein Minimum an Informationen zu unserer 120-jährigen Clubgeschichte erhalten können. Trotzdem ist vieles an Vereinsgeschichte mit dem nicht mehr vorhandenen Archiv verloren gegangen. Vor allem, dass viele alte Pokale und keine GV-Protokolle aus der Gründerzeit nicht mehr vorhanden sind, schmerzt sehr.

Darum liebe Vereinsmitglieder, möchten wir an dieser Stelle einen Aufruf an unsere langjährigen Mitglieder, Freunde und Sympathisanten machen! Haben Sie, oder kennen Sie jemand der noch Unterlagen, Fotos, Pokale oder andere Nordstern-Accessoires hat. Wir sind an allem interessiert was irgendwie mit dem FC Nordstern in Verbindung steht. Sollten Sie Informationen oder etwas Interessantes haben, melden Sie sich bei einem der aufgeführten Kontakte. Es würde uns freuen, wenn wir auf Ihre Unterstützung zählen dürften.

Präsident: Oli Kapp

Tel. 079 690 03 59 Mail: info@fcnordstern.ch

Archivar: Hebbi Hostettler

Tel. 079 628 04 20 Mail: herbert.hostettler@teleport.ch



Ihr SEAT Partner in Pratteln und Basel.

Bei Ihrer AMAG in Pratteln und Basel sind Sie rundum gut betreut. Ob Sie einen SEAT Neuwagen suchen, Ihr Fahrzeug in den Service bringen oder einen Top Gebrauchtwagen kaufen möchten: Wir sind für Sie da!

**Veprim Haliti**

Geschäftsführer AMAG Pratteln
Muttenerstrasse 143
4133 Pratteln
Telefon: +41 61 826 95 25
E-Mail: veprim.haliti@amag.ch
www.amag.ch/pratteln

**Marcus Wickert**

Markenverantwortlicher SEAT
Reinacherstrasse 149-151
4053 Basel
Telefon: +41 61 335 12 04
E-Mail: marcus.wickert@amag.ch
www.amag.ch/basel



Abschied vom Funktionärsleben

Liebe Nordsternlerinnen und liebe Nordsternler, der FC Nordstern hat einen Neuanfang gemacht. Die Mannschaften sind mit hervorragenden Trainern und hochmotivierten Spielern besetzt. Mit Olivier haben wir einen Präsidenten, der mit Geschick, Hartnäckigkeit und Präsenz den Verein vorwärts bringt. Der Vorstand ist kompetent und breit aufgestellt. Die Aufgaben sind heute auf vielen Schultern verteilt. Und – immer sehr wichtig- den Finanzen geht es gut. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, um Abschied zu nehmen. 14 Jahre Nordstern liegen hinter mir. Ich habe als Vater, als Kinderfussball-Schiedsrichter und als Funktionär etwas für den FC Nordstern 1901 leisten dürfen. Meine ehrenamtliche Arbeit hat mir immer viel Freude bereitet. Ich wünsche Euch allen und insbesondere allen Junioren viel Freude am Fussball und die Power, an Siegen und Niederlagen zu wachsen.



Stefan Zanocco

Härlige Dangg Stefan Zanocco

Lieber Stefan, im 2007 hast du, als Betreuer und Juniorenfunktionäre mit der Stalllaterne gesucht wurden, beschlossen, dich zu engagieren. Du warst in einer schwierigen Zeit, einer jenen wenigen der an die Juniorenbewegung beim FC Nordstern glaubte. Zu Beginn hast du viele Baustellen aufgearbeitet und kontinuierlich am Erhalt der Juniorenabteilung gearbeitet. Um sie nach und nach in ruhigere Gewässer zu führen. Du und deine wenigen Mitstreiter haben über lange Jahre ermöglicht, dass heute bei den Junioren wieder höhere sportliche Ziele angestrebt werden können. Mit dem Ende der Saison 2020/21 hast du dich nun entschlossen an jüngere Kräfte zu übergeben.

Lieber Stefan, für dein langjähriges grosses Engagement möchte ich mich im Namen des Vorstandes ganz herzlich bedanken.

H. Hostettler, Vorstandsmitglied



Für ein starkes Basel

Basel ist unsere Heimat und unsere Zukunft. Ein lebendiges, lebenswertes Basel und eine gesunde Wirtschaft sind uns Anspruch und Verpflichtung zugleich. Dafür setzen wir uns ein. Tag für Tag.

www.bkb.ch

 **Basler
Kantonalbank**

Wir wünschen dem FC Nordstern
eine gute Saison, keine Verletzungen
und viele Tore.





Das letzte Länderspiel auf dem Rankhof Schweiz vs. Holland 7:5

Nur zweimal sind in einem Länderspiel der Schweizer Fussballnationalmannschaft zwölf Tore gefallen. Das dramatische 5:7 gegen Österreich im Viertelfinal der WM 1954 in Lausanne ist dabei weit stärker in Erinnerung geblieben als das 7:5 im Herbst 1950 gegen Holland. Jacky Fatton erzielte drei Tore zum Schweizer Sieg in einem Spiel, das wenig sportliche Wünsche offen liess.



Der 15. Oktober 1950 ist ein prächtiger Herbsttag mit viel Sonne. 23'200 Zuschauer füllen den Rankhof bis auf den letzten Platz; der Landhof ist für Länderspiele zu klein geworden, und das St. Jakob Stadion gibt es noch nicht. Die Metallharmonie Binningen spielt die Nationalhymnen und die Spieler beider Teams lassen sich von der aufgeräumten Stimmung des Publikums zu einem schnellen, offenen und packenden Spiel animieren.



Grün der Rasen,
grün unsere Zukunft.

Basel zur Solarstadt machen. Zusammen mit uns. iwb.ch

Aus eigener Energie.

RESTAURANT ZIEGELHOF PIZZERIA MUSCHTI

Grenzacherstrasse 223
4058 Basel
Telefon 061 681 81 91

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 – 14.00 und 17.00 – 24.00 Uhr
Sa + So 17.00 – 24.00 Uhr Montag Ruhetag

Der Match wiegt hin und her, auch was die Torfolge betrifft. Die Führung der Schweiz ist nach einer Viertelstunde Tatsache. Die Holländer gleichen aus und gehen drei Minuten vor der Halbzeit durch ein Eigentor der Schweizer in Führung. Direkt vom Anstosskreis aus schafft die Schweiz aber postwendend den Ausgleich zum 2:2 Pausenstand.

Noch deutet wenig darauf hin, dass sich die Ereignisse in der zweiten Halbzeit überstürzen werden.



Foto Bertolt

Momentaufnahme vom Länderspiel Schweiz-Holland auf dem Rankhof am 15. Oktober 1950
 Resultat 7:5, Friedländer erzielt das vierte Tor für die Schweiz

Schon in der ersten Minute nach Wiederanpfiff geraten die Schweizer wieder in Rückstand. Längst sind alle taktischen Fesseln abgelegt, und ein offener Schlagabtausch ist die Folge. Innerhalb von vier Minuten fallen allein drei Tore. Bis zum 5:5 in der 73. Minute kann sich keine Mannschaft sicher sein, bei diesem Match als Sieger vom Platz zu gehen. Jacky Fatton von Servette Genf läuft gegen Ende des Spiels zur Hochform auf und schießt in der 74. und 88. Minute die Schweiz zum 7:5 Sieg.

Mit diesem spektakulären Spiel endete die 27 Jahre dauernde Länderspiel-ära auf dem Rankhof. Ab 1952 finden die in Basel ausgetragenen Länderspiele nur noch im neu erbauten St. Jakob Stadion statt.

H.Hostettler

Seit 25 Jahren Sporternährung für Sieger!

vorher – während – nachher



VEROFIT
www.verofit.ch

- VEROFIT ISOTONIC 2:1
NEW FORMULA!
- VEROFIT ENERGY GEL 2+1
SPECIAL EFFECT!
- VEROFIT ENERGY GOLD 2 in 1
ENERGY TO THE MAX!
- VEROFIT REGENERATION
BACK TO TOP FORM!
- VEROFIT 100% WHEY PROTEIN
POWER PLUS!



**Piserchia
sport**

Freie Strasse 20
4001 Basel
061 262 12 18

Hagenastrasse 25
4132 Muttenz
061 311 14 45

info@piserchiasport

Offizieller Ausrüster des FC Nordstern

20% Rabatt für alle Mitglieder des FC Nordstern

Vorstand und Funktionäre

Vorstand:

Präsident:

079 690 03 50

Olivier Kapp

info@fcnordstern.ch

Vizepräsident:

079 385 32 90

Andreas Höferlin

andreas.hoeferlin@hoeferlin-institut.ch

Finanzen Hauptverein :

Sybille Bolinger

sybille.bolinger@bluewin.ch

Sportchef:

Raffaele Scndinaro

raffaele.scandinaro@hispeed.ch

Seniorenverantwortlicher:

Dominik Schindler

dominik.schindler@bluewin.ch

Beisitzer:

Herbert Hostettler

herbert.hostettler@teleport.ch

Funktionäre:

Nachwuchsverantwortlicher:

Valon Kiska

valon.kiska@fcnordstern.ch

Finanzen Junioren:

Anujan Amirthasingam

anujan.amirthasingam@fcnordstern.ch

Mitgliederverwaltung:

Jürg Dünner

juerg.duenner@bluewin.ch

Sportkoordinator:

Alex Filetti

alessandro.filetti@sunrise.ch

Website & Social Media:

enis.bilalli@fcnordstern.ch

Schiedsrichterwesen :

Shaban Thaqi

Shaban.th@hotmail.com

J & S Coach:

Martin Koch

majoko@bluewin.ch

Sponsorenvertreter:

Emre Elmas

emre-58@hotmail.ch

Club Freunde des FCN:

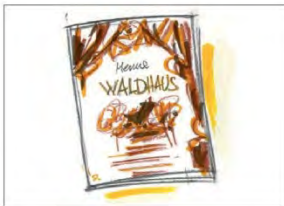
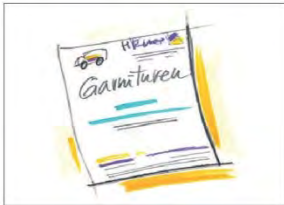
Remo Leibundgut

rleibundgut@lb-liegenschaftsberatung.ch

druck.ch

PRINTING IS OUR BUSINESS

Wir drucken für Sie besondere Briefpapiere, Umschläge, Etiketten oder Visitenkarten, mit denen Sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen.





STÄRNE BIER



Irgendwie gehören doch Fussball und Bier zusammen !

(natürlich nach dem Sport und ab 18 Jahre).



Ich bin stolz, dass ich hier berichten kann, dass der FC Nordstern nun sein eigenes Bier hat. Das **«Stärbier»** entstand in einer tollen Zusammenarbeit mit der noch jungen Basler Biermanufaktur «BIRTEL» und kann von unseren Mitgliedern und Freunden bestellt werden. Wir freuen uns über jede Bestellung. Mein Dank geht an die Brauerei BIRTEL und ich freue mich auf Ihre Bestellungen.



Euer Olivier Kapp

Bschtell au Du Di 6-Pack!

Preis: CHF 17.50 für ein 6-Pack, welches nach Hause geliefert (nur in die Stadt-Basel und nahe Agglomeration).

Bestellung über : info@fcnordstern.ch oder 079 690 03 59

Bim FC Nordstärn goht öppis!!!

Frankfurt-Strasse 21 uff em Dreispitz-Areal
www.birtel.ch

Jeden Donnerstag- und Freitagabend bieten wir unseren Rampenverkauf an, bei welchem du dein Bier bei uns auch abholen kannst, ohne Vorbestellung.

Öffnungszeiten: 17:00 - 19:00Uhr



Stärnli Infos

Indoor Footballmasters

Junioren E- und D- Turnier

12/13 Februar 2022

Hallenfussballturnier

des FC Nordstern

Rankhofhalle

Samstag E-Junioren

Sonntag D-Junioren

FC Nordstern 1901



Indoor Footballmasters

Testspiele der 1. Mannschaft

06.02.22	FC Nordstern — US Olympia (3.)
13.15 h	Sportplatz Bachgraben
12.02.22	FC Nordstern — FC Möhlin/ACLI (2.)
13.15 h	Sportplatz Bachgraben
13.02.22	FC Nordstern — SV Muttenz (3.)
13.15 h	Sportplatz Bachgraben
19.02.22	FC Nordstern — SC Binningen (3.)
13.15 h	Sportplatz Bachgraben
20.02.22	FC Nordstern — FC Birsfelden (2.)
13.15 h	Sportplatz Bachgraben
06.02.22	FC Nordstern — FC Härkingen (4.)
13.00 h	Spielort noch nicht bekannt

Ausgabe Club Journal Nr. 1/22 im April 2022

CASH TESTSIEGER
Bester EURO-Wechselkurs

z'Basel im 
PFAUEN



**spesenfrei
wechseln**

Für den besten Change.

Für attraktive Anlagen
und Wechselkurse.

coop

Für mich und dich. **depositenkasse**

P.P.
CH-4001 Basel

Post CH AG



FC Nordstern Basel 1901
Röschenerstrasse 10
4053 Basel



HÖFERLIN INSTITUT

Physiotherapie und Training

Basel. Münchenstein. Pratteln.

Ihr Rehazentrum in der Region

www.hoeferlin-institut.ch
061 823 78 78

